



SV INFORMATION

**Aerobic
Basketball
Fußball
Gymnastik
Herzsport
Kinderturnen
Laufftreff
Schach
Tischtennis
Volleyball**

**Informationen aus dem Sportverein Kell 1920 e.V.
Ausgabe zur Mitgliederversammlung am 24. Januar 2009**

Rückblick 2008

Was war im abgelaufenen Kalenderjahr 2008 besonders erwähnenswert?

Die anstehenden Neuwahlen Anfang des Jahres brachten im geschäftsführenden Vorstand keinerlei Veränderungen. Lediglich im Bereich der Beisitzer konnten wir mit Thomas Kohler und Holger Weiland zwei neue Gesichter begrüßen. An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön für die ausgeschiedenen Beisitzer, Nick Hemmer und Rainer Lauer, die dem Verein aber nach wie vor in verschiedensten Bereichen zur Verfügung stehen. Auf Abteilungsleiterebene wurde bei den Basketballern Johannes Salm von Hanna Stephan abgelöst und bei der Tischtennisabteilung Stefan Erschens von Alfons Eibel beerbt. Auch hier den ausgeschiedenen Abteilungsleitern nochmals ein Dankeschön für ihre langjährige Tätigkeit.

Die Satzung des Vereins wurde in der Mitgliederversammlung 2008 an die geänderten Maßgaben angepasst. Auf unserer Homepage wird die aktuelle Version zum Download angeboten. Hier sind im Übrigen auch alle wichtigen Ereignisse im Verein veröffentlicht. Ein regelmäßiger Blick auf unsere Seite sei nicht nur Vereinsmitgliedern empfohlen.

Im Jahr 2008 waren zwei Jubiläen zu feiern: 15 Jahre Aerobic und 10 Jahre Herzsportgruppe. Auf aufwändige Feiern wurde verzichtet, die Ereignisse wurden abteilungsintern gewürdigt.

Weitere Veranstaltungen waren:

- Highway to Kell am 29.02. und 01.03.2008
- Schachblitzturnier am Karfreitag, dem 21.03.2008,
- Jugendzeltlager im Waldjugendlager Wirftal bei Stadtkyll vom 14. bis 18.07.2008
- Hallenfußballjugendturnier am 09. + 10.02. und Fußballjugendturnier am 16. + 17.08., beides ausgerichtet vom Förderverein Fußballjugend

- Die erstmals mit Borussia Mönchengladbach durchgeführte FOHLEN FUSSBALLSCHULE vom 21. bis 23.07.2008
- der dreizehnte Staffeltriathlon am 06.09.2008
- Tischtennisminimeisterschaften am 09.11.2008

Wie bereits in den Vorjahren wurden auch in 2008 Instandhaltungsmaßnahmen am Sportgebäude vorgenommen. Die Außentüren der Toilettenanlage zeigten Auflösungserscheinungen und wurden durch neue Kunststofftüren ersetzt. Den Einbau übernahm unser Sportsfreund Rüdiger Backes. Hierfür herzlichen Dank!

Allgemein bekannt ist wahrscheinlich, dass die Ortsgemeinde die Sportanlage in Kell von der Verbandsgemeinde übernommen hat. Bereits Anfang des Jahres 2008 fand auf dem Sportplatzgelände ein Termin des geschäftsführenden Vorstands mit Gemeindevertretern statt, in dem es seitens der Ortsgemeinde darum ging, die Kosten der Bewirtschaftung der Sportanlage zu verringern. Bei diesem Treffen konnte der Ortsgemeinde anhand von konkretem Zahlenmaterial deutlich gemacht werden, dass größeres Einsparpotential nicht möglich ist. Auch eine Beteiligung des Vereins an den laufenden Kosten konnte abgewendet werden. Für die Zukunft wird sich dieses Problem jedoch immer wieder stellen, da versucht wird, öffentliche Verpflichtungen, die aus dem Sportförderungsgesetz resultieren, an die Vereine weiterzugeben. Wir sollten uns in diesem Punkt geschlossen zeigen, zumal die finanziellen Möglichkeiten des Vereins sehr begrenzt sind.

Zum Schluss nochmals herzlichen Dank an alle Personen, die im letzten Jahr dazu beigetragen haben, dass der Verein lebt und funktioniert. Ich wünsche allen Mitgliedern, Helfern, Gönnern und Sponsoren des SV Kell 1920 e.V. für das Jahr 2009 Alles Gute und viel Erfolg, vor allem aber Gesundheit.

Volker Klaeser, 1. Vorsitzender

Jugendaktivitäten

Ein weiteres Jahr ist vergangen und es ist wieder einmal an der Zeit „Danke“ zu sagen an unsere Jugendbetreuer/innen, Trainer/innen, Übungsleiter/innen, Eltern und Helfern, die ihre Freizeit für die Kids des SV Kell opfern.

Unsere Highlights in 2008:

Hallenturnier im Februar (Ausrichter Förderverein)

Zeltlager im Waldjugendlager Wirftal bei Stadtkyll vom 14. bis 18.07.2008.

Jede Menge zu erleben gab es für die 59 Kinder vom SV Kell im Alter von 7-14 Jahren und ihre Betreuer/innen beim traditionellen Ferienlager. Im Waldjugendlager von Stadtkyll ging in der Zeit vom 14. – 18.07.2008 bei schönem Wetter die Post ab. Eine spannende Lagerolympiade, der Besuch des Eisenmuseums von Jünkerath mit Gießen von Zinn, Basteln, Bemalen von T-Shirts, ein Kinobesuch in Prüm, Beach-Fußball und Basketball im angrenzenden Feriendorf, ein Fußballturnier, jede Menge Tischtennis-Spielen, Besuche im nahe gelegenen Freibad mit Großrutsche, kleine Wanderungen, Faulenzen und Spielen in den Hütten standen auf dem Programm. Den Höhepunkt bildete der von den Kindern selbst organisierte und durchgeführte Disco-Abend am Vorabend der Abreise mit tollen Sketchen Tänzchen usw. Für das leibliche Wohl sorgte das Küchenteam, das sich mal wieder ein Sonderlob verdiente. Alles in allem war es mal wieder eine rundum tolle Ferienfreizeit der Sportjugend des SV Kell.

Fußballschule mit der Fohlenschule von Borussia Mönchengladbach

Besonderer Dank an dieser Stelle an Detlef Schmitz für die tolle Organisation und an Norbert Etringer, der die Kontakte nach Gladbach geknüpft hat. Diese 3 tollen Tage werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Sommerjugendturnier am 16.-17.08.2008 auf der Sportanlage Kell

Am 12.12.08 fand wiederum unser traditioneller Weihnachtskinoabend statt. Leider war die Resonanz mit nur 30 Kindern nicht so toll.

Am 14.12.2008 besuchten die Spieler der A, B und C-Jugend gemeinsam ein Basketballspiel der TBB Tier gegen die Telekom Baskets Bonn. Trotz der Niederlage der Trierer, sahen wir ein gutes Spiel mit toller Stimmung.

Termine 2009:

03.-04.01.2009 Hallenturnier

12.07.-16.07.2009 Sommerzeltlager im Saarland (Infos folgen)

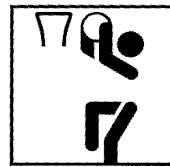
20.-24.07.2009 Fohlenschule der Borussia in Kell
(genauer Termin und weitere Infos folgen)

22.-23.08.2009 Sommerturnier in Kell

Ich hoffe, dass wir auch in naher Zukunft wieder Leute finden denen das Wohl der Jugend des SV Kell am Herzen liegt und auf deren Mitarbeit und Hilfe wir jederzeit hoffen und bauen können.

Udo Müller

Berichte aus den Abteilungen



Basketball

Und jährlich grüßt das Murmeltier

Wie so oft an dieser Stelle möchten wir auf das „Wunder von Kell“ hinweisen. In einer von König Fussball geprägten Region schafft es ein, sagen wir es mal despektierlich, „Dorf“, einen Basketballverein zu etablieren. Streng genommen reiten wir zwar damit auf einer Welle, die den Basketballsport in die ganze Welt hinaus trägt. Trotzdem: Basketball wird mehr und mehr zum Trendsport und auch Kell am See kann dieser Sintflut nicht standhalten.

Dieses Jahr veranstalteten wir sogar zwei Events. Neben dem traditionellen Turnier, bei dem wir den zweiten Platz belegten, gab es noch das „Battle of the Balls“. In den Sportarten Basketball und Volleyball haben wir uns mit der Konkurrenz bestehend aus einem Volleyballteam gemessen und sind letztendlich knapp als Sieger vom Parkett gegangen. Das gute Abschneiden war nicht verwunderlich, trainieren wir doch Woche für Woche hart.

Um die 30 Freunde des orangenen Leders aus allen Altersgruppen treffen sich zu den Trainingszeiten in der Sport- und Kulturhalle Kell am See. Durch die vorbildliche Jugendarbeit ist es uns bereits gelungen, auch für die Zukunft den Grundstein für Basketball in Kell zu legen. Und gerade deshalb, damit auch weiterhin in Kell Basketball gespielt wird, sind Neuzugänge immer willkommen! Mitmachen können alle ab neun Jahren -- egal ob weiblich oder männlich, alt oder jung. Der Spaß am Spiel steht immer im Vordergrund. Und wenn man sie dann irgendwann nicht doch mit Wischmob und Eimer aus der Halle treiben würde, spielten sie wahrscheinlich immer noch.....diese Basketballer.

Jan Schmitt, Hanna Stephan

Fußball



Senioren

1. Mannschaft

Sportlich gesehen sollte das Jahr 2008 so beginnen wie das vorherige endete. Der SV Kell spielte in der Hinrunde der letzten Saison einen schönen Fußball und zählte zu den Spitzenteams der Liga. Zum Auftakt nach der Winterpause fand das Viertelfinale im Pokal gegen die SG Rascheid/Geisfeld statt. In einer von beiden Seiten schwach geführten Partie verlor der SV Kell gegen den A-Ligisten 1:2 und verbuchte damit die 2. Heimmiederlage.

Wenige Wochen später begann die Rückrunde. Zu Hause konnte man sich gegen die SG Hentern II zwar mit 2:1 durchsetzen, doch die Art und Weise, wie sich der SV Kell präsentierte, war nicht gerade überzeugend. Nichts war mehr von dem schönen und effektiven Fußball der Hinrunde zu sehen.

Auch die Spiele danach, 0:0 in Gutweiler, 1:2 in Pölich, 0:4 zu Hause gegen Gusenburg, waren ein Beleg dafür, dass die Mannschaft keine Konstanz gezeigt hat. Zwar konnte sich der SV Kell am Ende noch den 6. Platz sichern, doch alle Beteiligten wussten, dass in diesem Jahr bei einer sehr ausgeglichenen Liga wesentlich mehr drin gewesen wäre.

Der 6. Platz, der eine enorme Verbesserung gegenüber der Vorsaison war, sollte Mut und Angriffslust für die neue Saison 08/09 geben. Die Vorbereitung fing wie jedes Jahr schon Wochen vor dem Saisonstart an. Jedoch war zu beobachten, dass sich die Trainingsbeteiligung in Grenzen hielt. Im Vergleich zum Vorjahr war die Anzahl der Spieler teilweise sogar katastrophal. Durch die Schichtarbeiten in den Betrieben oder den Urlaubsreisen im Sommer war dies bei vielen (aber nicht allen!!) Spielern jedoch zu entschuldigen. Auch in den Testspielen hinkte der SV Kell den anderen Mannschaften meistens hinterher.

Beim Auftaktspiel in Mehring konnte man anfangs erahnen, wie dieses Spiel enden sollte, aber wider Erwarten konnte man das Spiel nach einer sehr starken 1.Hälfte am Ende noch mit 3:2 gewinnen. Bei einem weiteren wichtigen Spiel gegen Beuren/Bescheid (Kirmesspiel) erreichte man nur ein Unentschieden, womit man weitere wichtige Punkte verschenkte. Dennoch war der Start in die neue Saison akzeptabel.

Doch dann folgten Spiele, die sich die Wenigsten erklären konnten. Den Tabellenführer aus Schöndorf konnte man nach Rückstand mit 2:1 besiegen, in Hermeskeil drehte der SV Kell einen 0:2 Rückstand (wer nicht dabei war, hatte was verpasst) in ein 4:2 um, und im Rückspiel gegen Mehring wurden die Gäste von der Mosel mit 8:2 abgeschossen (womit sie sehr gut bedient waren). Auf der anderen Seite verlor man

- in Ehrang 0:2
- zu Hause gegen Züsch 1:3
- zu Hause gegen Reinsfeld 2:3
- in Gusenburg 5:6
- in Ruwertal 2:3
- in Morscheid 2:3

In dieser Spielzeit war der SV Kell schon einige Male mitten im Abstiegskampf, wenige Wochen später schnupperte man wieder an den oberen Plätzen.

Die gesamte Mannschaft, mit allen Beteiligten, sollte für die kommende Saison mehr Konstanz nach oben zeigen, damit wir am Ende nicht im Mittelfeld oder sogar in der unteren Tabellenhälfte landen.

Zudem kommen nach der Winterpause noch 3 Nachholspiele gegen Beuren/Bescheid, Züsch (beide auswärts) und Ehrang (zuhause) hinzu, womit die Fortsetzung der Saison schon für Anfang März geplant ist.

Wie dieses möglich ist, bleibt abzuwarten.

Positiv zu bemerken in diesem Jahr ist, dass sich das mannschaftliche Klima sehr gut entwickelt hat.

Durch

- die Mannschaftsfahrt nach Mallorca,
- dem Highway to Kell + Helferabend,
- dem Abend auf dem Oktoberfest / Hahn
- Fahrten zu Bundesligaspielen
- Beisammensein nach dem Training

konnten vor allem die "jüngeren" Spieler, die noch nicht so lange dabei sind, die "älteren" Spieler besser kennen lernen. Wir hoffen, dass sich das nächstes Jahr weiterentwickelt!

Auf ein neues erfolgreiches Jahr 2009

P.S.: Vor der demnächst anstehenden Wintervorbereitung sollte sich jeder Spieler seine Ziele vor Augen führen und wie wir sie erreichen sollen? Denn wenn man die letzten Trainingseinheiten betrachtet (trotz der widrigen Umstände mit Wetter und Spielabsagen), wird sich Einiges ändern müssen!!!

Karsten Jungblut, Carsten Rausch

Tabelle Kreisliga B Mosel/Hochwald

		Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SV Morscheid	15	51:21	30	38
2.	SG Hermeskeil/ M.	16	33:26	7	28
3.	SG Gusenburg/ G.	14	38:31	7	26
4.	FC Schöndorf	14	32:25	7	26
5.	SG Ehrang/P.	15	40:31	9	23
6.	SG Beuren/B.	15	31:28	3	23
7.	SV Trier- Irsch	15	26:27	-1	23
8.	SV Kell	14	37:26	11	20
9.	SG Ruwertal Kasel	15	32:34	-2	20
10.	TUS Reinsfeld	14	31:40	-9	19
11.	SG Züsch/D.	15	39:39	0	17
12.	SG Mandern/W.	14	27:35	-8	15
13.	SV Mehring II	16	21:38	-17	11
14.	FSV Trier-Kürenz	16	21:58	-37	9

2. Mannschaft

Nach der bisher verlaufenen Saison steht unsere Mannschaft bei einem Torverhältnis von 35:22 Toren, d.h. 6 Siege, 5 Niederlagen und 2 Unentschieden im vorderen Drittel der Tabelle!

Zu Beginn konnten wir mit 19 Spielern in die neue Saison starten. Durch die Bereicherung mit einigen A-Jugendspielern konnten wir mit einer guten und konkurrenzfähigen Mannschaft loslegen. Fanden wir uns nach dem 1. Spieltag noch auf dem letzten Platz, konnten wir uns in der Tabelle stetig nach oben spielen.

Wenn man bedenkt, dass wir KEIN Heimspiel (29:6 Tore) verloren haben, aber nur EIN Auswärtsspiel (6:16 Tore) gewinnen konnten, stehen wir auf einem passablen sechsten Platz. Was die Mannschaft ausmacht, ist die Tatsache, dass das gesamte TEAM die Tore schießt. Von bisher 11 Torschützen sind Sebastian Thielen (13 Treffer) und Manuel Theis (9 Treffer) auf den vorderen Plätzen. Wie in den Jahren zuvor, konnten wir auch jetzt wieder auf die Unterstützung der AH vertrauen. Dafür ein großes Dankeschön! Mit noch etwas mehr Ergeiz bei den Auswärtsspielen bin ich überzeugt, dass wir den bisherigen 6. Platz bis zum Ende der Saison halten oder sogar verbessern können.

Daniel Schneider

Tabelle Kreisliga D Mosel/Hochwald

		Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	DJK Pluwig-Gust.	13	68:13	55	37
2.	SV Fell II	13	30:22	8	25
3.	FC Schöndorf II	14	46:33	13	23
4.	SG Rascheid/G. II	14	40:28	12	21
5.	SG Mandern/W. II	13	41:27	14	20
6.	SV Kell II	13	35:22	13	20
7.	SV Gutweiler II	14	21:29	-8	20
8.	SG Lamp./H./Z./G. III	15	33:37	-4	18
9.	SG Gusenburg/G. II	12	35:30	5	17
10.	SG Beuren/B. II	14	36:40	-4	17
11.	SG Züsch/D. II	13	35:37	-2	15
12.	TuS Reinsfeld II	13	23:33	-10	14
13.	SG Osburg/T./L. III	13	9:101	-92	0

Alte Herren

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder auf einen zumindest zahlenmäßig starken Kader zählen. Nachdem zu Beginn der Saison auch durchweg gute Leistungen gezeigt wurden und auch immer eine große Anzahl an Spielern vorhanden war, stellte sich im Laufe der Saison ein leichter Schlendrian ein. Es ist zu vermuten, dass einige dachten: „Na ja, nicht so schlimm, wenn ich mal

nicht dabei bin, es sind ja sowieso genügend Spieler da“.

Da sich auch die Wenigsten abmeldeten, kam es des Öfteren dazu, dass wir gerade mal mit 11 Leuten auskommen mussten. Dies hatte natürlich auch Einfluss auf die Ergebnisse:

Insgesamt haben wir 17 Spiele bestritten, wovon wir 8 Siege erreichten, 2 Unentschieden erzielten, aber auch 7 Niederlagen einstecken mussten; bei einem Torverhältnis von 37:32.

Endlich haben wir es wieder geschafft, einen regelmäßigen Trainingsbetrieb auf dem Sportplatz oder in der Halle durchzuführen. Hier möchte ich insbesondere Ditmar Lehnen erwähnen, der mit immer neuen Ideen ein interessantes Training gestaltet.

Ferner muss an dieser Stelle noch der diesjährige Amtspokal erwähnt werden - oder was davon übrig geblieben ist.

Bei miserablen Wetterbedingungen (normalerweise schickt man bei solchem Dauerregen nicht mal den Hund vor die Tür) entschloss man sich seitens der Turnierleitung zu einem verkürzten Spielmodus. Dieser sah dann so aus, dass die Mannschaft, die als letztes auf dem Platz erschien automatisch im Endspiel gesetzt war. Wir hatten das Pech relativ früh vor Ort zu sein (allerdings wurde uns vorgeworfen zu spät da gewesen zu sein, um über den Modus mit zu bestimmen), so dass wir ein Spiel bestreiten mussten. Dieses konnten wir dann auch noch gewinnen, waren aber trotzdem aus dem Turnier ausgeschieden!?

Der spätere Turniersieger war dann die Mannschaft, die bereits ins Endspiel gesetzt worden war. (Man glaubt es kaum und es ist auch schwer verständlich, aber es war wirklich so). Der siegreichen Mannschaft war es fast peinlich den Pokal aus den Händen des ersten Beigeordneten der VG entgegen zu nehmen.

Man sollte seitens des Vorstandes des SV anregen, entweder den AH VG Pokal sein zu lassen, oder aber sich einen für alle nachvollziehbaren und gerechten Spielmodus einfallen zu lassen.

Neben den sportlichen Aspekten ist zu erwähnen, dass wir zwei kurze Fahrten (Düsseldorf und Stuttgart) durchführten, die wie immer viel Spass und Geselligkeit brachten.

Abschließend möchte ich es nicht versäumen unseren Schiedsrichtern (Rainer Lauer, Paul Justinger), sowie Ralf Lehnen für die Spielterminierung und Michael Buck als meinem Vertreter und Sponsor zu danken.

Nachdem ich nun mehrere Jahre die AH geführt habe, würde ich es begrüßen, wenn sich auf unserer nächsten Versammlung vor Saisonbeginn ein geeigneter Nachfolger finden würde.

Burkhard Schmitt

Junioren

A-Jugend

Die beiden A-Jugend Mannschaften werden in dieser Saison verantwortlich vom TUS Schillingen geführt. Bereits im April 2008 wurden alle Spieler der Jahrgänge 1990 und 1991 zusammen gerufen, um die Saisonvorbereitungen abstimmen zu können. Die Resonanz zu dieser Veranstaltung war sehr gut. Etwas mehr als 30 Jugendliche gaben zu verstehen, dass sie in der kommenden Saison zur Verfügung stehen werden. Das Thema Senioreneinsätze des ältesten A-Jugend-Jahrgangs wurde ebenfalls angesprochen. Hier legte insbesondere der TUS Wert darauf, dass die Jugendlichen zugunsten des Erfolges der Jugendmannschaften, nach Möglichkeit nicht im Seniorenbereich eingesetzt werden sollten.

Nach guter Vorbereitung, in der sich allerdings schon abzeichnete, dass alle Zusagen - wie befürchtet - Makulatur waren, konnte der Spielbetrieb der beiden Mannschaften nur deshalb aufrecht erhalten werden, weil die Mannschaften zeitversetzt spielten oder aber sogar B-Jugendliche aushalfen.

Die Ergebnisse der A1 sind trotzdem als ordentlich zu bezeichnen, obwohl insgesamt das zur Verfügung stehende Potential nicht abgerufen wird. Gründe hierfür liegen wohl am Ehesten in der Disziplinlosigkeit, als auch in der Tatsache, dass speziell die Jugendlichen des TUS Schillingen laufend in den Seniorenmannschaften eingesetzt werden.

So stehen 5 Siege 3 Unentschieden gegenüber, die Qualifikation zur Kreismeisterrunde wurde sicher geschafft. Wenn die Mannschaft in der Play-Off-Runde um die Meisterschaft mitspielen will, muss sich Einiges an der Einstellung der Spieler, als auch an der verschiedener Verantwortlicher ändern.

Die A2 schlug sich unter diesen Umständen erstaunlich gut. Hier wurden vier Siege errungen, bei zwei Unentschieden und drei Niederlagen. Zum letzten Spiel gegen Mehring I trat man mangels Masse gar nicht erst an!

Leider komme ich nicht umhin, aufzuzeigen, dass ich diese Entwicklung befürchtet, ja vorausgesehen habe, aber Keiner wollte die Argumente hören.

Wir sollten uns hier gemeinsam verstärkt Gedanken machen, zumal es sich bei den Jungs in der A-Jugend um den dringend benötigten Nachwuchs für unsere Senioren handelt.

Volker Klaeser

	Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1. JSG Krettnach	8	35:13	22	22
2. JSG Wasserliesch	8	35:9	26	19
3. JSG Schillingen I	8	42:11	31	18
4. JSG Serrig	8	30:22	8	12
5. SV Trier- Olewig	8	19:37	-18	12
6. JSG Freudenburg	8	15:27	-12	7
7. JSG Pölich II	8	25:21	4	6
8. JSG Schöndorf	8	15:29	-14	6
9. SSG Mariahof Trier	8	10:57	-47	3

	Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1. JSG Mehring I	9	95:1	94	27
2. JSG Föhren	9	28:18	10	20
3. JSG Ruwertal Kasel	9	33:24	9	15
4. JSG Kordel	9	23:27	-4	15
5. JSG Schillingen II	9	18:21	-3	14
6. JSG Züsch-Neuh.	9	21:39	-18	12
7. JSG Osburg	9	14:25	-11	10
8. JSG Greimerath	9	18:47	-29	10
9. JSG Issel II	9	17:36	-19	6
10. JSG Ehrang	9	10:39	-29	1

B-Jugend

Es war im Sommer 2007 eindeutig die richtige Entscheidung der verantwortlichen Jugendbetreuer, die damalige C-Jugend komplett in den B-Jugend Jahrgang zu übernehmen, um nicht eine B9er Mannschaft melden zu müssen. Bereits im ersten Jahr konnte die Mannschaft, in der insgesamt sieben Jungs mitspielten, die noch im C-Jugend-Alter waren, einen hervorragenden 4 Platz in der Tabelle belegen. Von 18 Spielen wurden immerhin 9 gewonnen. Dem standen ein Unentschieden und 8 Niederlagen gegenüber. Mit 28 Punkten und einem Torverhältnis von 54:56 konnte man auf das Erreichte stolz sein.

In der jetzigen Spielzeit steht die Mannschaft auf dem 2. Tabellenplatz und ist der härteste Verfolger des souveränen Spitzenreiters JSG Ralingen I. Gut in die Saison gekommen, mit einem Kantersieg gegen Trier-Irsch (9:0) wartete bereits am 2. Spieltag mit der JSG Osburg, der erste Härtetest. Dennoch wurden viele Chancen erarbeitet, die aber nicht genutzt wurden, weil man an diesem Tage wohl den freien Nebenmann nicht sehen wollte. So musste letztendlich auch ein Elfmeter zur 1:0 Pausenführung durch Marco Engel erhalten. 2:2 hieß es dann bis zur letzten Spielminute und alle hatten sich bereits auf ein Unentschieden eingestellt. Es war die letzte Aktion im Spiel, als Paul Lorenz mustergültig an der Mittellinie in den Lauf von Tobias Anell spielte und dieser kaltschnäuzig zum 3:2 Siegtreffer vollstreckte. Der Jubel war groß. Sowohl bei den Spielern als auch bei den mitgereisten Fans. Am 3. Spieltag wartete die nächste harte Nuss mit der JSG Lampaden. Dieses Spiel konnte mit einer effektiveren Spielweise 5:3 gewonnen werden und war nie in Gefahr. Auch ein Verdienst vom starken David Berens, der immer wieder das Spiel über die rechte Außenbahn nach vorne trieb. Weitere Kantersiege gegen Nittel (6:1) und Ehrang (7:2) folgten, bevor man sich in Leiwien mit einem unnötigen 1:1 begnügen musste. Am letzten Spieltag kam es dann zum Spitzenspiel gegen die JSG Ralingen. Auch diese Mannschaft hatte bis dahin noch kein Spiel verloren. Wer aber gedacht hatte, dass dies ein relativ ausgeglichenes Spiel wird,

hatte sich getäuscht. 8:2 gewann die JSG Ralingen und das auch noch verdient. Die JSG Ralingen war einfach spielfreudiger und durch die Bank weg körperlich überlegen. Zudem wurde auf dem ungewohnten Kunstrasen in Godendorf gespielt.

Im Moment steht die Mannschaft mit 20 Punkten und einem Torverhältnis von 39:20 auf dem 2. Tabellenplatz und hat sich somit für die Meisterschafts-Playoff-Runde qualifiziert. Also alles in allem ein gelungener Saisonverlauf der für die Zukunft hoffen lässt.

Für den SV Kell spielen folgende Jungs in der B-Jugend: David Berens (10 Tore), Felix Kramkowski (TW), Maximilian Lehnen (2 Tore), und Paul Lorenz (7 Tore).

Reinhard Lorenz

	Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1. JSG Ralingen I	9	54:14	40	27
2. JSG Mandern	9	39:20	19	20
3. JSG Osburg	9	19:13	6	18
4. JSG Hermeskeil I	9	34:11	23	17
5. SV Farschweiler	9	27:22	5	14
6. JSG Ehrang	9	20:35	-15	9
7. JSG Trier- Irsch	9	21:38	-17	9
8. JSG Lampaden	9	14:21	-7	7
9. JSG Leiwen	9	10:21	-11	7
10. JSG Nittel II	9	4:47	-43	3

C1-Jugend

Nach der sieglosen Rückrunde der Saison 2007/2008 und dem letzten Platz in der Abschlusstabelle sorgten die ohne Niederlage absolvierten Vorbereitungsspiele für eine gute Stimmung zum Saisonstart.

Durch individuelle Fehler und fehlenden Biss im Zweikampfverhalten lagen wir im ersten Saisonspiel gegen die SG Gusenburg jedoch schnell mit 0:2 zurück. Obwohl wir dann fast 60 Minuten auf das Tor des Gegners anstürmten und auch viele Torchancen herauspielen und mit Torschüssen abschließen konnten, blieb uns der Torerfolg versagt.

In den folgenden Spielen führte die mangelnde Zweikampfbereitschaft immer wieder schnell zum Rückstand, dem die Mannschaft dann hinterherlaufen musste. Nachdem mehrere Spiele trotz Aufholjagd am Ende doch noch verloren gingen, fehlte es in den folgenden Spielen an Selbstvertrauen. Es folgten schlechte Spiele, die dann auch deutlich verloren gingen.

Gegen den ebenfalls sieglosen Tabellenletzten aus Tarforst gelang dann im vorletzten Saisonspiel der erste Sieg. Im letzten Spiel auf neutralem Platz in Schweich wurde nochmals ein gutes Spiel gezeigt. Mit einem Sonntagsschuss und einem abseitsverdächtigen Tor ging der Gegner Mitte der 2. Halbzeit mit 2:0 in Führung. Nachdem in der vorletzten Mi-

nute noch der Anschlusstreffer gelang, setzte die Mannschaft alles auf eine Karte, um noch den Ausgleich zu erzielen. Mit dem Schlusspfiff erzielte die DJK St. Matthias Trier dann noch einen Treffer und ging mit 3:1 als Sieger vom Platz.

Mit 3 Punkten und 14:35 Toren belegten wir den vorletzten Platz und hoffen auch wegen der 80%igen Trainingsbeteiligung in der Staffelsiegerrunde auf bessere Ergebnisse.

Detlef Schmitz

Platz	Mannschaft	Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	JSG Ehrang I	10	34:13	21	21
2.	JSG Osburg	10	28:17	11	19
3.	JSG Schweich II	10	26:10	16	17
4.	JSG Gusenburg	10	18:14	4	17
5.	JSG Trier- Irsch I	10	33:13	20	16
6.	DJK St. Matth. Trier	10	19:19	0	16
7.	JSG Hermeskeil	10	16:30	-14	11
8.	JSG Bekond	10	17:18	-1	10
9.	JSG Kell I	10	14:35	-21	3
10.	TUS Issel B- Mäd. aK.	10	0:0	0	0
11.	FSV Trier- Tarforst	10	8:44	-36	0

C2-Jugend

Unter der Leitung von Marc Lauer und Gregor Greilich vom TUS Schillingen, wurde Anfang August mit der Vorbereitung zur neuen Saison begonnen. Als Zugänge hatten wir Andre Jacobs, Nick Kettern und Max Conter in die Mannschaft zu integrieren. Mit Yannick Lauer wechselte unser Torschützenkönig der letzten Saison zu Eintracht Trier. Wir starteten mit einer 19 köpfigen Mannschaft in die Saison. Zusammen mit weiteren 8 Mannschaften wurden wir in die Staffelsieger II Staffel eingeteilt. Diese Staffel spielt Hin- und Rückrunde und besteht ausschließlich aus zweiten und dritten Mannschaften diverser Spielgemeinschaften.

Die Vorbereitungsspiele liefen etwas holprig, die neuen Trainer mussten die Mannschaft erst einmal kennen lernen, die Neuzugänge mussten integriert und der Abgang von Yannick Lauer kompensiert werden. Es wurden zahlreiche neue Varianten getestet und Erfahrungen gesammelt. Saisonziel der Hinrunde war es, das für die neue Mannschaft optimale Spielsystem zu finden, und das Kombinationsspiel schneller und präziser zu machen. Einen Platz unter den ersten Drei, setzten wir uns als Ziel für die Hinrunde.

Im ersten Spiel gegen die JSG Trier-Irsch II boten wir eine überzeugende Leistung und konnten das Spiel auch verdient mit 2:0 gewinnen. Es folgte das Nachholspiel gegen Issel III, was wir verloren. Die nächsten Spiele gegen die JSG Ralingen II und die JSG Wasserliesch III konnten ebenfalls nach überzeugender Leistung jeweils mit 4:0 gewonnen werden. Es folgte eine knappe Niederlage gegen die JSG Ruwertal Kasel II und ein Unentschieden ge-

gen die JSG Tawern II. Abschließend verloren wir das Nachholspiel gegen die JSG Ehrang II. Unser letzten Spiel gegen die JSG Reinsfeld II konnte wegen des frühen Wintereinbruchs nicht mehr stattfinden und wird in 2009 ausgetragen. Zur Zeit stehen wir auf Tabellenplatz 5, können aber mit einem Sieg gegen Reinsfeld unser Minimalziel Platz 3 noch erreichen.

Eine aussagekräftige Leistungseinschätzung fällt in dieser Staffel sehr schwer, da unsere Gegner bei Nachholspielen (Issel, Ehrang) immer mindestens 2 Spieler aus den ersten Mannschaften einsetzten, was wir grundsätzlich nicht taten. Blendet man diese beiden Spiele aus, haben wir uns hervorragend geschlagen und können in unserer Altersklasse sehr gut mithalten.

In der Wintersaison wollen wir nun in der Halle an unserem Kombinationsspiel feilen, und bei dem ein oder anderen Turnier eine entscheidende Rolle spielen.

Die Trainingsbeteiligung ist sehr gut. Es macht immer noch Spaß mit diesem Team zu arbeiten, und ich bin mir sicher, wir werden gemeinsam noch viele schöne Momente und sicherlich auch eine interessante Rückrunde (hoffentlich ohne Nachholspiele) erleben.

Wolfgang Berens

Platz	Mannschaft	Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	JSG Ruwertal Kasel II	8	33:13	20	24
2.	JSG Issel III	8	49:4	45	21
3.	JSG Ralingen II	8	16:26	-10	13
4.	JSG Reinsfeld II	7	26:18	8	11
5.	JSG Schillingen II	7	13:23	-10	10
6.	JSG Tawern II	8	15:11	4	9
7.	JSG Trier- Irsch II	8	13:22	-9	7
8.	JSG Wasserliesch III	8	17:33	-16	3
9.	JSG Ehrang II	8	12:44	-32	3

D1-Jugend

Nachdem wir in der Rückrunde der Saison 07/08 ungeschlagen die Staffelleisterschaft errangen, setzten wir uns in der neuen Saison das Ziel unter die ersten 3 Mannschaften zu kommen und uns für die Kreisleisterschaft zu qualifizieren.

Die ersten Spiele wurden souverän gewonnen bis wir auf den ersten „schweren Gegner“, die JSG Ruwertal, stießen. Die Ruwertaler gewannen verdient mit 3:1, weil sie cleverer waren und ihre wenigen Chancen eiskalt nutzten.

Nach diesem Dämpfer konnten wir unsere Leistung dann wieder besser abrufen bis zu unserem letzten Spiel gegen Schweich. In einem kampfbetonten Spiel machte sich die körperliche Überlegenheit der Schweicher bemerkbar und wir verloren knapp aber nicht unverdient 1:2.

Fazit : Saisonziel erreicht, aber unsere Trefferquote muss noch besser werden. Wenn wir in der Kreis-

meisterschaft ein Wörtchen mitreden wollen, müssen wir uns noch steigern.

Im Pokalhalbfinale wartet noch die Eintracht aus Trier auf uns. Wir hoffen, dass wir im Frühjahr bei diesem Heimspiel auf ein paar Zuschauer hoffen können.

Udo Müller

Platz	Mannschaft	Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	JSG RUWERTAL 1	9	36:5	31	27
2.	JSG Issel I	9	43:6	37	24
3.	JSG Mandern I	9	61:6	55	21
4.	JSG OSBURG 1	9	43:24	19	16
5.	JSG Beuren	9	24:39	-15	12
6.	TUS REINSFELD	9	34:40	-6	10
7.	JSG BEKOND 1	9	20:28	-8	10
8.	JSG Hermeskeil 1	9	23:27	-4	7
9.	JSG Leiwen	9	14:38	-24	6
10.	SV Farschweiler	9	2:87	-85	0

D2-Jugend

Eigentlich sollten in dieser 9er Mannschaft 4 Keller Jungs aus dem Jahrgang 1996 mitspielen. Doch es ergab sich, dass alle Keller geschlossen in die D1 wechselten, so dass ein „ Keller Trainer“ nun 11 Jungs aus Schillingen und 4 aus Mandern/Waldweiler trainiert.

Nach ein paar Startschwierigkeiten kam durch Trainingsfleiß und Verbesserung der Disziplin der erste Sieg im Spiel gegen Trassem zustande. Ein weiterer Sieg gegen Irsch und ein Unentschieden gegen Lampaden ließen uns dann den 5. Platz in der Qualifikationsstaffel sichern. In der Staffelsiegergruppe warten nun ein paar Mannschaften, mit denen wir uns auf Augenhöhe befinden. Vielleicht springt der ein oder andere Sieg noch heraus.

Mittlerweile hat sich unser Kader nun schon auf 17 Jungs erhöht.

Udo Müller

Platz	Mannschaft	Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	JSG RUWERTAL 3	7	26:8	18	17
2.	FSV Trier-Tarforst2	7	27:5	22	13
3.	JSG Schleidweiler	7	21:13	8	13
4.	JSG KENN 3	7	26:16	10	12
5.	DJK Trassem II	7	27:19	8	10
6.	JSG Kell 2	7	12:14	-2	7
7.	JSG LAMPADEN 1	7	15:19	-4	6
8.	SV TRIER-IRSCH 2	7	1:61	-60	0

D3-Jugend

Die Keller Jungs des Jahrgangs 1997 konnten im Sommer die E-Jugend-Zeit erfolgreich beenden. Die Meisterschaft wurde mit einem guten 3. Platz bei 12 Siegen und 4 Niederlagen und einem Torverhältnis von 109:16 abgeschlossen. Höhepunkt

war der Gewinn des Kreispokals. In einem tollen Endspiel auf neutralem Platz in Pluwig wurde die in der ganzen Saison ungeschlagene E-Jugend des FSV Trier-Tarforst mit 4 : 1 besiegt. Ein toller Erfolg der Jungs, der kräftig gefeiert wurde.

Im Sommer hieß es dann ab in die D-9-er-Jugend in eine JSG mit Schillingen, Mandern und Waldweiler. Erfreulicherweise konnte die ganze Mannschaft zusammenbleiben und wurde verstärkt durch drei Jungs aus Schillingen, Heddert und Waldweiler. Diese drei konnten schnell in die Mannschaft integriert werden und auch die Umstellung auf das größere Spielfeld mit einer 9-er-Mannschaft klappte reibungslos. Als D3-Jugend startete man in die neue Saison. Die Qualifikationsrunde konnte sehr erfolgreich mit 6 Siegen und einem Unentschieden (Torverhältnis 45:1) punktgleich mit der JSG Trassem als Erster abgeschlossen werden. Somit war die Qualifizierung für die Play-off-Staffel erreicht, in der man sich mit starken Gegnern messen kann. Das erste Spiel konnte 3:2 gegen Trassem gewonnen werden, die weiteren Spiele fielen wegen des vorzeitigen Wintereinbruchs aus. Im Kreispokal konnte das Halbfinale erreicht werden.

Alles in allem eine sehr erfolgreiche, homogene Truppe, mit der es Spaß macht, zusammenzuarbeiten!

Weiter so, Jungs.

Martin Reichert, Peter Philippi

Platz	Mannschaft	Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	JSG Kell 3	7	45:1	44	19
2.	DJK Trassem I	7	43:3	40	19
3.	JSG Greimerath 2	7	28:7	21	15
4.	VFL TRIER	7	6:20	-14	8
5.	JSG TAWERN 2	7	5:24	-19	6
6.	JSG Züschen	7	12:34	-22	6
7.	JSG Schweich 2	7	15:21	-6	5
8.	JSG Schoden 2	7	6:50	-44	0

E- Jugend

Die Hinrunde der Saison 2008-2009 der E-Jugend des SV Kell läuft im Allgemeinen recht gut. So wurden von 9 Spielen fünf gewonnen und vier verloren. An so manchen Sachen müssen wir noch arbeiten, um die Leistung zu steigern. Unser Ziel, den 4. Tabellenplatz zu erreichen, ist uns leider nicht gelungen, da das letzte Spiel der Hinrunde gegen Hermeskeil knapp mit 3:2 verloren wurde. Wir werden aber weiterhin daran arbeiten, um unseren Tabellenstand bis zum Ende der Saison zu verbessern. Danke an alle Beteiligte, die uns unterstützen um einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen.

Jürgen Witte

Platz	Mannschaft	Sp.	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	JSG Greimerath	9	76:10	66	25
2.	TuS Schillingen I	9	73:22	51	25
3.	JSG Mandern I	9	91:15	76	21
4.	JSG Hermeskeil I	9	55:34	21	16
5.	SV Kell	9	43:32	11	15
6.	JSG Gutweiler I	9	55:36	19	13
7.	TuS Reinsfeld	9	37:54	-17	9

F- Jugend

In der F-Jugend spielen zurzeit 14 Kinder. Hiervon sind im Sommer 2008 mit den Trainern Thomas Kohler und Thomas Willger 10 ehemalige Bambinis in die F-Jugend gewechselt. Bereits nach kurzer Eingewöhnungszeit in der neuen Klasse zeigte die junge Mannschaft in den ersten Turnieren gute Leistungen. Durch die immer rege Teilnahme am Training konnten sich die Kinder spielerisch schnell verbessern.

Am 23.08.2008 begannen für die Mannschaft die ersten „Pflichtspiele“ in Kell. Die Mannschaft zeigte in den Spielen sehr gute Leistungen, so dass von 9 Spielen 7 gewonnen werden konnten, bei einem Unentschieden und nur einer Niederlage. Das Torverhältnis liegt bei 53:22. Wir alle hoffen, dass es in der Rückrunde so erfolgreich weiter geht und die Spieler und Spielerinnen weiterhin so viel Spaß haben. Vielen Dank auch an die Eltern und alle die unsere Mannschaft immer so toll unterstützen.

Thomas Kohler

Bambinis

Seit rund einem halben Jahr habe ich nun die jüngsten Kicker und Kickerinnen des SV Kell übernommen. Nach anfänglichen Bedenken, ob es reicht, eine eigene Mannschaft auf die Beine zu stellen, sind nun bis zu 14 Kinder in den Trainingseinheiten anwesend. Die Jüngsten sind gerade einmal vier Jahre alt!

Nachdem im Sommer ein erstes Spiel ohne vorheriges Training stattfand (die Kinder trugen zum ersten Mal ein Trikot des SV und waren entsprechend stolz), ist nun durch die immer sehr gut besuchte Trainingszeit ein deutlicher Fortschritt erkennbar.

In den Trainingseinheiten wird insbesondere Wert auf eine Verbesserung der Motorik und Koordination des Bewegungsablaufes der Kinder gelegt. Es steht hierbei allerdings einzig und allein der Spaß im Vordergrund.

In den ersten durchgeführten Spielen konnten auch schon einige Siege eingefahren werden, die aber für die Kinder eher nebensächlich sind.

Danken möchte ich den Eltern, die mich in den Trainingseinheiten/Spielen unterstützen.

Burkhard Schmitt

Fohlenfußballschule mit Borussia

An dem Fußball-Camp 2008 nahmen Spieler der Jahrgänge 1994 bis 1997 teil. Neben drei Gruppen à zwölf Feldspieler wurde auch eine Gruppe Torhüter der Jahrgänge 1990 bis 1998 geschult. Insgesamt wurde 49 Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gegeben, unter Anleitung von Jugendtrainern eines Bundesligisten zu trainieren. Angemeldet hatten sich 25 Kinder und Jugendliche des SV Kell, 16 von den Partnervereinen der Jugendspielgemeinschaft Kell, Mandern, Schillingen und Waldweiler, 6 aus der Verbandsgemeinde Kell und 2 weitere Kinder und Jugendliche.

Die Borussen-Jugendtrainer sowie der Koordinator der FOHLEN FUSSBALLSCHULE und Trainer der U9 Thomas Reich persönlich reisten bereits am Sonntag, 20. Juli 2008, in Kell am See an.

Wie es symbolträchtiger nicht sein könnte, waren die FOHLEN-Trainer im Hotel Restaurant Fronhof am Keller See untergebracht. Neben der herrlichen Lage am Keller See befindet sich hier doch das gleichnamige Pferdegestüt in unmittelbarer Nachbarschaft. Nach einem gemeinsamen Essen mit den Trainern und Betreuern des SV Kell wurde die Gelegenheit genutzt, sich in geselliger Runde kennenzulernen und einen ersten Erfahrungsaustausch durchzuführen.

Am Montag und Dienstag standen dann jeweils zwei Trainingseinheiten auf der Sportanlage in Kell am See auf dem Programm. Vor dem Trainingsbeginn haben die Kinder und Jugendlichen ein Trikot mit dem Logo der FOHLEN FUSSBALLSCHULE erhalten.

In kleinen Gruppen und neuem Outfit wurde den Fußballern auf spielerische Art und Weise das Fußball-ABC professionell beigebracht. In den jeweils 90-minütigen Einheiten erlebten sie ein interessantes spaßorientiertes Training bei dem natürlich der Ball im Vordergrund stand.

Borussia macht aber auch keinen Hehl daraus, dass in der FOHLEN FUSSBALLSCHULE zudem Talentsichtung stattfindet. Dadurch ergab sich für den ein oder anderen Jugendlichen die einmalige Gelegenheit, einem Bundesligisten sein fußballerisches Können zu demonstrieren und das auch noch vor der eigenen Haustür. Das Trainerteam der Borussia hatte auch den ein oder anderen Spieler im Blick, der möglicherweise noch zu einem Probetraining eingeladen wird.

In der Mittagspause ging es dann in die Cafeteria des DRK-Seniorenzentrum Kell am See, wo der dortige Pächter Genuss & Harmonie das Mittagessen servierte. Hierbei und auch bei der sonstigen Verpflegung wurde natürlich auf eine gesunde und sportgerechte Ernährung geachtet. Nach dem Mittagessen fand in den an die Cafeteria angrenzenden Räumlichkeiten das Rahmenprogramm statt. Hier konnten die Spieler zwischendurch auch abschalten. Beim BINGO-Spiel gab es dann noch Fan-Utensilien zu gewinnen. Der Hauptgewinn ging an Kevin Michta aus Heideblick-Bornsorf, der sich

als Ferienkind in Schillingen aufhielt und zusammen mit Kim Paulus am Fußball-Camp teilgenommen hat. Er wird bei der Bundesligabegegnung von Borussia Mönchengladbach gegen den Karlsruher SC als „Einlaufkind“ mit von der Partie sein. Hierzu wird er gemeinsam mit seinen Eltern in den Borussia-Park eingeladen.

Nach dem Training am Montag lernten die FOHLEN-Trainer und Keller Betreuer dann spielerisch die eigenen persönlichen Grenzen im Kletterwald Kell am See kennen. Dabei stellte sich auch heraus, dass hier zwei Trainer- und Betreuer-Teams zusammen gefunden hatten, die nicht nur auf dem Sportplatz hervorragend miteinander harmonierten. Beim anschließenden kulinarischen Leckerbissen im Hotel zur Post in Kell am See konnten dann die Eindrücke und Erfahrungen des ersten Camp-Tages zwischen den Borussen-Trainern und den Keller Jugendtrainern ausgetauscht werden. Dabei wurde man sich schnell einig, dass neben den Kindern und Jugendlichen auch die Trainer und Betreuer des SV Kell, Wolfgang Berens, Norbert Etringer, Volker Klaeser, Reinhard Lorenz, Udo Müller, Peter Philippi, Martin Reichert, Detlef Schmitz und Reinhold Zengerle, die dem FOHLEN-Trainerteam zur Seite standen, neue Erfahrungen sammeln und einen Eindruck von professioneller Jugendarbeit gewinnen konnten.

Nach den ersten zwei Tagen auf der Sportanlage in Kell am See, reiste das Camp dann am Mittwoch mit „Strido-Airlines“ im Erzig-Reisen-Bus zum Borussia Park nach Mönchengladbach. Dort ging es dann zum Umziehen in die Katakomben des Stadions, wo jedem Jugendteam der Borussia in unmittelbarer Nachbarschaft der Kabine der Bundesligaprofis von Borussia Mönchengladbach eine eigene Kabine zur Verfügung steht. Vier davon wurden an diesem Tag vom Fußball-Camp bezogen.

Anschließend wurde nochmals eine 90-minütige Trainingseinheit auf dem Trainingsgelände der Borussia absolviert. Auf die Torhüter-Gruppe wartet dabei ein besonderes Erlebnis. Der Torwarttrainer der Profi-Mannschaft, das Gladbacher Urgestein Uwe Kamps persönlich, nahm sich die Zeit, um mit den Torhütern Sprung- und Fangtechniken professionell zu schulen.

In der Mittagspause ging es dann zum gemeinsamen Essen in die Business-Lounge mit Blick auf das Stadioninnere des Borussia Parks. Nach dem Essen folgte eine ausführliche Stadionführung in Bereiche, die man sonst nicht sieht. U.a. konnten die Jungs auf dem Platz die Sitze der Ersatzbank und die bequemen Polstersitze in der VIP-Lounge testen. Ein Sprung in das 38 Grad warme Ermüdungsbecken in der Gästekabine war ebenso wie das Betreten des neu verlegten Rasens verständlicherweise nicht erlaubt. Die Arrestzellen für Fußballrowdys wollte eh keiner ausprobieren.

Nach einem Abstecher in den Fan-Shop ging es dann zum Abschlussturnier wieder auf die Trainingsplätze. Hier spielten 6 Mannschaften in Turnierform den Sieger heraus.

Bei der Siegerehrung wartete das Borussia-Team mit einer weiteren Überraschung auf. Das Siegerteam, mit Niklas Becker, Lukas Hans, Lukas Hornetz, Simeon Lehnen, Stefan Metzen, Nico Müller, Kim Paulus und Jan Zender, durften als Balljungen im Vorbereitungsspiel der Borussia ganz nah an die Profis ran. Nach der Siegerehrung wurden die Kinder und Jugendlichen des SV Kell und der Nachbarvereine von Jünter, dem Maskottchen der Borussia, verabschiedet. Zur Erinnerung an das FOHLEN-Camp erhielt jeder Teilnehmer einen FOHLEN-Wimpel; außerdem wurde jeder Spieler noch mit einer Fan-Fahne ausgestattet.

Nach dem Duschen ging es dann in Begleitung des Mannschaftsbusses der Borussia quer durch Mönchengladbach zum Grenzlandstadion in Rheydt. Dort konnten alle noch den Profis bei der Vorbereitung auf die Bundesliga-Saison 2008/2009 über die Schultern schauen und die Borussia als Zuschauer und Fans beim Vorbereitungsspiel gegen den holländischen Ehrendivisionär SC Heerenveen unterstützen. Die Balljungen aus Kell und Umgebung machten ihre Sache genauso gut wie die Profis von Borussia, die das Spiel trotz verschossenem Elfmeter mit 3:1 für sich entscheiden konnten.

Anschließend ging es dann mit einem kurzen Zwischenstopp im „MCes“ nach drei abwechslungsreichen Tagen, tollen Erlebnissen, bleibenden Eindrücken und vielen neuen Erkenntnissen auf die Heimreise nach Kell zurück.

Detlef Schmitz



Lauffreunde

Die Suche geht weiter

Seit einem Jahr hat der Lauftreff – SV Kell keinen Abteilungsleiter/In mehr. Bisher erklärte sich niemand/frau bereit diese Aufgabe zu übernehmen. Der bzw. die Abteilungsleiter/In vertritt die Interessen des Lauf-/Walkingtreffs bei den Vorstandssitzungen, ist Ansprechperson für den Vorstand des SV Kell sowie des Leichtathletikverbands Rheinland und organisiert den Lauf-/Walkingtreff. Werden die Aufgaben auf verschiedene Personen verteilt, ist das Ehrenamt mit keinem großen Zeitaufwand verbunden. Unterstützt wird ein neuer Abteilungsleiter/In natürlich vom Vorstand und dem alten Abteilungsleiter. Bei anderen Vereinen hat es sich gezeigt, dass Abteilungen ohne Leiter/In keine Zukunft haben. Es wäre sehr schade, wenn sich beim SV Kell hierfür nicht bald jemand/frau findet und der Lauf/Walkingtreff nach fast 15 Jahren aus dem Angebot des Sportvereins verschwindet.

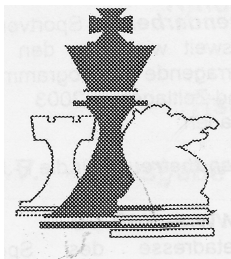
„Der Flotte Dreier“ Sieger beim 13. Staffel-Triathlon am Keller See

Wer hätte das gedacht! Nach starken Regenfällen an den Vortagen und am Morgen des 13. Staffel-Triathlons dachten die Organisatoren, dass die Veranstaltung in diesem Jahr wohl von der Teilnehmerzahl wörtlich „ins Wasser fällt“. Aber es kam ganz anders. Um 16.00 Uhr starteten sage und schreibe insgesamt 62 Schwimmer bei starkem Regen zur 13. Auflage des Staffel-Triathlons am Keller See. Bereits beim Wechsel zum Biker wurde das Wetter jedoch immer schöner und die zahlreichen Zuschauer erlebten einen tollen Wettkampf. Musste das Vereinsteam „Der flotte Dreier“ in der Besetzung Klaus Erschens – Burghard Jungblut u. Lutz Gubernator in den vergangenen beiden Jahren den jeweils sicher geglaubten Sieg wegen technischen Defekten am Bike begraben, siegten sie in diesem Jahr knapp vor den Vorjahressiegern „Die Hinterwälder“. Auch bei den anderen Wertungsgruppen wurde bis ins Ziel gekämpft. So gewann bei den Jugendmannschaften das „TVH Speedy1“ Team aus Hermeskeil mit nur 7 Sekunden vor der Mannschaft „Tri Weiskirchen 1“ und bei den Familien verwies das Vorjahressiegerteam „Eifelblitz Hetzerath“ die Familie „Tosun“ aus Trier mit einem Vorsprung von 22 Sekunden auf den zweiten Platz. Gewannen bei den Frauenteamen souverän die „T(r)reamgirls“ in der Zeit von 1:01:06 Std., erkämpften sich die „Meulenberg-geister Hetzerath“ mit einem Vorsprung von 10 Sekunden den 2. Platz vor den „Spiridon Ladys“ (Sabine März – Wiltrud Engel – Birgit Bohr) aus Schillingen.

Spannend ging es auch bei den Walkern zu, die bereits um 14.30 Uhr auf die 5 km lange Strecke starteten. Hans Klären vom SV Hetzerath hieß zum wiederholten Mal der Sieger (30:20 Min) vor Gerhard Ludwig aus Rascheid (30:40 Min.) und der besten Frau Agnes Thielen „Walkingfreunde SV Klüsserath“ (34:19 Min). Fotos und Ergebnislisten können unter www.svkell.de eingesehen werden. Neben tollen Sachpreisen und Pokalen für die Siegerteams wurde wieder unter allen Teilnehmer-teams ein Urlaubsgutschein von Landal Hochwald verlost. Hier möchten wir uns sehr herzlich beim Ferienpark Landal Hochwald bedanken. Landal Hochwald unterstützt uns jedes Jahr mit Bereitstellung der Anlage, der Duschen, Urlaubsgutscheine und Dank natürlich auch an alle Teilnehmer, Zuschauer, Sponsoren und Helfern (DLRG Hochwald, Feuerwehr Kell, DRK, Angel- u. Gewässerschutzverein Kell u. alle Abteilungen des SV Kell), die zum Erfolg der Veranstaltung beitragen haben. Wir freuen uns bereits auf den 14. Staffel-Triathlon des SV Kell am 05.09.2009.

Raimund Valerius

Abteilung Schach



Da die 1. Mannschaft in der Spielzeit 2007/2008 auf 2 Stammspieler verzichten musste und nur an zwei Spieltagen in Bestbesetzung antreten konnte, war der Erhalt der A-Klasse schließlich nicht zu schaffen.

Eine wahre Meisterleistung vollbrachte dagegen die überwiegend mit Jugendlichen besetzte 2. Mannschaft. In der Staffel 4 der C-Klasse übernahm sie schon am ersten Spieltag die Tabellenführung, die sie auch bis zum Saisonende behauptete. Mit 13:1 Punkten errang man ungeschlagen die Meisterschaft und somit den Aufstieg. Herzliche Glückwünsche! Hierbei erzielte Jonas Hans 6 von möglichen 7 Punkten. Aber auch Martin Klaeser und Werner Mencher mussten nur eine einzige Niederlage hinnehmen. Bezeichnend für diesen Erfolg ist, dass man jeweils in Stammbesetzung antrat.

Einen schweren Stand hatte die 3. Mannschaft in Staffel 3 der C-Klasse. Dennoch erreicht sie mit teilweise recht jungem Nachwuchs einen beachtlichen 7. Platz.

Eine tolle Leistung bei der Vereinsjugendmeisterschaft 2007/2008 bot der seinerzeit erst 8-jährige Alexander Engel aus Zerf, indem er den Titel holte. Herzliche Glückwünsche! Er siegte mit 5 Punkten und 16 Qualitätspunkten vor dem punktgleichen Lukas Hans mit 13,5 Qualitätspunkten und Robin Essig aus Greimerath mit 4 Punkten.

Eben dieser Alexander Engel schnitt auch bei den kürzlich ausgetragenen Jugendmeisterschaften des Schachbezirks Trier sehr gut ab. Nach anstrengenden Turniertagen mit insgesamt 9 Partien belegte er in seiner Altersklasse den 6. Platz. Unsere herzlichsten Glückwünsche gehen aber nicht nur an Alexander, sondern auch an sein erst 6-jähriges Brüderchen Niklas! Auf Anhieb errang Niklas Engel bei diesen Bezirksjugendmeisterschaften in seiner Altersklasse einen hervorragenden 3. Platz. Macht weiter so!

Am traditionellen Karfreitagsblitzschachturnier am 21.03.2008 nahmen 20 Spieler teil, so dass als Modus 11 Runden festgesetzt wurden. Nach mehrstündigem, harten Kampf gewann Burkhard Hornetz mit 10,5 Punkten vor Michael Konz und Winfried Klaeser mit je 9 Punkten (Michael war in den StICKKämpfen erfolgreich) und Michael Grundhöfer mit 8 Punkten. Auch hier mischte Alexander Engel als jüngster Teilnehmer munter mit. So belegte er schließlich nicht nur einen glänzenden 6. Platz, sondern konnte auch als bester Jugendlicher ausgezeichnet werden.

Die Vereinsmeisterschaft 2008/2009 sieht nach erst 5, dazu noch unvollständig ausgetragenen Runden Manfred Hornetz vorn, mit 3 Punkten vor Michael Konz (bessere Qualitätswertung) und Sascha Biewer mit 2 Punkten.

Die erste Mannschaft leistete sich in Staffel 1 der B-Klasse schon zu Beginn der Spielzeit 2008/2009 einen durchaus vermeidbaren Ausrutscher. Mittlerweile liegt sie aber mit 7:3 Punkten auf Platz 2.

In Staffel 2 der B-Klasse wird die 2. Mannschaft es gegen teilweise sehr starke Gegner nicht leicht haben, jedoch hält man zur Zeit den 8. Platz.

Sehr gut behauptet sich die 3. Mannschaft in Staffel 3 der C-Klasse, indem man sich mit 6:4 Punkten den 2. Platz erkämpfte.

Diese beiden Nachwuchsmannschaften werden wir auch weiterhin mit Freude begleiten.

Manfred Hornetz



Tischtennis

Nach dem Abstieg der vergangenen Saison präsentiert sich die Tischtennisabteilung in dieser Spielzeit von ihrer besten Seite. Im Seniorenbereich stehen nach der Vorrunde jeweils beide Mannschaften ohne Punktverlust auf dem 1. Tabellenplatz der 2. und 3. Kreisklasse.

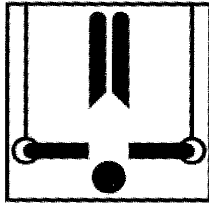
Frohe Kunde auch von unserem Nachwuchs. Nach 7 Begegnungen in der Einstiegsklasse erspielten sich die Jugendlichen den Aufstieg in die 1. Kreisklasse, und das in ihrem ersten Wettkampfsjahr. Zudem konnten einige der jungen Talente erfolgreich im Spielbetrieb der Herren eingesetzt werden. Positiven Anklang fand in diesem Jahr auch die TT-Minimeisterschaft. 18 Mädchen und Jungen trafen sich an einem Novembersonntag, um die begehrten Podiumsplätze zu erklimmen, die das Weiterkommen in der bundesweiten Veranstaltung garantierten. Im März werden dann die besten Spieler des Kreises in Hermeskeil aufeinander treffen, um sich für den Bezirksentscheid zu qualifizieren.

Zu erwähnen bleibt eine hohe Trainingsbeteiligung, vor allem im Jugendbereich.

Egal ob jung oder alt; Spielinteressenten sind jederzeit in der Halle willkommen! Hallenzeiten sind dem Hochwaldboten zu entnehmen. Aktuelle Spielergebnisse sind ständig aktuell im Internet unter www.ttvr.de zu finden.

Jochen Heib

Turnen



Die Abteilung Turnen besteht aus vier Gymnastikgruppen, zwei Kinderturngruppen, Aerobic und Volleyballgruppe. Ferner bieten wir in der Herzsportgruppe Prävention sowie Rehabilitation nach Herz-Kreislaufkrankungen. Die aktuellen Trainingszeiten sind dem Hochwaldboten zu entnehmen.

Im Kinderturnen finden die Kleinkinder und Grundschüler ihren Platz, die hier ihrem Bewegungsdrang lautstark nachgeben können. Sie lernen z.B. balancieren, Körperbeherrschung und Körperbewusstsein oder Ballspiele. In Gerätelandschaften werden die Turnkenntnisse wie z. B. Handstand oder das Rad erarbeitet. Teamgeist und Disziplin werden in kleinen Spielen erlernt.

Übrigens suchen wir für das Kinderturnen eine Übungsleiterin für Grundschüler 1.- 2. Schuljahr. Infos unter Tel.: 06589/1515 bei Tina Reichert.

In der Aerobic finden bereits seit 15 Jahren Frauen und junge Mädchen ihr Ausdauertraining. Der Musiktakt bestimmt das Tempo. Mit verschiedenen Kleingeräten und dem Stepp, einer höhenverstellbaren Fußbank, kann das Training vielfältig gestaltet werden. Mit unterschiedlichen Schrittkombinationen wird zusätzlich die Koordination geschult. Ein gelenkschonendes und schweißtreibendes Training für alle die Spaß an der Bewegung haben.

Die Gymnastikgruppen werden von Irma Willems, Irene Esch, Gabi Behres, Angelika Hauschild und Liesel Ewald geleitet. Hier beispielhaft ein Bericht der Mittwochsgruppe.

Auf andere Art sportlich und nicht weniger abwechslungsreich auch zum Teil anstrengend betätigten sich die Frauen 2008. Etwa einmal pro Monat trafen sie sich zusätzlich zu den Übungsstunden. Ziel war der Saar-Hunsrück-Steig. Zum Ausgangspunkt der jeweiligen Etappe wurde ein Fahrdienst eingeteilt. Von Orscholz über Mettlach, Scheiden, Weiskirchen, Grimburg nach Kell. Bei allen Wetterlagen lernten sie den Hunsrück von seinen schönsten Seiten kennen. Herrliche Ausblicke, kraxelige Felsen, reife Brombeeren und Äpfel, gastfreundliche Leute (z.B. im Backhaus Waldhölzbach) mit frischem Streuselkuchen und Kaffee waren die Belohnung. Stattliche 70 km zu Fuß über Stock und Stein. Für das nächste Jahr heißt das Ziel Idar-Oberstein. So findet in den Gymnastikgruppen vielseitige sportliche Bewegung statt, die nicht nur der Fitness sondern auch der Geselligkeit untereinander dient.

Die größte Gruppe besteht in diesem Jahr schon 10 Jahre. Von Gabi Behres ins Leben gerufen finden in der Herzsportgruppe ca. 40 Teilnehmer ein

Training für Prävention und Rehabilitation nach Erkrankung des Herzkreislaufsystem. Durch regelmäßige Übungsstunden (für die im Übrigen eine Zertifizierung von einem anerkannten Institut ausgestellt ist) bieten wir einen hohen Qualitätsstandard. Dazu gehören neben Ausdauertraining, Bewegungsschule, Stretching und Entspannung, regelmäßige Notfallübungen, Ernährungsberatung und vor allem ärztliche Betreuung durch Dr. Horn, Dr. Brausch, Dr. Borodianski und Frau Dr. Adenauer. Auch die Partner oder Angehörige werden bei Notfallübungen und geselligen Abenden in die Gruppe eingeladen, was immer guten Anklang findet. Die steigende Mitgliederzahlen belegen den Erfolg.

Die Volleyballgruppe wird von Viola Cross geleitet. Hier spielen ca. 16 Mädchen einmal pro Woche Volleyball. Im Sommer findet das Training im Freibad, im Winter in der Sport- und Kulturhalle statt. Neu ausgestattet mit Trikots, die von der Raiffeisenbank gesponsort wurden, macht das Training noch mehr Spaß.

Tina Reichert

Sonstiges

Mitgliederstand am 31.12.2007:	748
Austritte in 2008:	54
Beitritte in 2008:	<u>32</u>
Mitgliederstand am 31.12.2008:	726

(315 weiblich und 411 männlich; 246 Vereinsmitglieder sind jugendlich).

Nachruf

Wir trauern um die im Jahr 2008 leider von uns gegangenen Mitglieder

**Gertrud Hennen
Josef Haag**

Ihnen und allen vor ihnen verstorbenen Mitgliedern werden wir ein ehrendes Gedenken bewahren.

Impressum

Herausgeber:	SV Kell 1920 e.V.
Verantwortlich:	Volker Klaeser
Redaktion:	SV Kell Postfach 67 54427 Kell am See
E-Mail:	svkell@kellamsee.de
Internet:	www.svkell.de